

PRESS RELEASE

for immediate release

14.9.2007

Dilg präsentiert Neuentwicklung auf der PRODUCTRONICA 2007 (Halle A4, Stand 126):

Bürstanlage OTTOMAT 65 für höchste Ansprüche an Belastbarkeit und Effizienz

Neufahrn, 14. September 2007– **Die Otto Dilg GmbH stellt auf der diesjährigen PRODUCTRONICA in Halle A4, Stand 126 gemeinsam mit der Fa. Peter Jordan die neu entwickelte Anlage „OTTOMAT 65“ vor, die in der effizienten Bearbeitung von Leiterplatten neue Maßstäbe setzt. Mehr als 30 Jahre Erfahrung und Know How stecken in der neuen Edelstahl-Anlage „Made in Germany“, die ganz auf Höchstleistung ausgerichtet ist. Umfangreiche, intelligente Funktionen unterstützen die Produktionseffizienz. Die Nutzenbreite bis 650 mm sowie die äußerst robuste, langlebige Konzeption und natürlich die doppelseitige Bearbeitung in einem Arbeitsgang sorgen für optimale Wirtschaftlichkeit. Auch bei bruchgefährdeten und oberflächensensiblen Materialien, wie z. B. Keramik, erzielt der OTTOMAT 65 beste Ergebnisse. Der erste OTTOMAT 65 wurde bereits im September dieses Jahres bei einem Kunden aus der Elektronikbranche installiert und ist erfolgreich im Einsatz.**

Gratfreie Werkstückkanten und oxidfreie Oberflächen sind die Voraussetzung für die problemlose Weiterbearbeitung in der Leiterplatten-Herstellung. Der OTTOMAT 65 – und alle weiteren Bürstmaschinen von Dilg - ist so konzipiert, dass die Werkstücke gründlichst gereinigt und entgratet, gleichzeitig aber auch absolut schonend und sicher transportiert und bearbeitet werden. Dies ermöglicht die schnelle Weiterbearbeitung, reduziert Ausschuss und steigert die Produktions-Effizienz deutlich.

Hohe Effizienz in der Wafer-Produktion

In der Chipfertigung ist die manuelle Nachbearbeitung bzw. Reinigung der Frames meist Standard. Bereits minimale Rückstände gefährden den reibungslosen Produktionsablauf und die einwandfreie Qualität der oft sehr teuren und komplexen Bauteile. Der OTTOMAT 65 reinigt alle Typen von Frames so gründlich, dass die aufwändige und kostenintensive manuelle Nachbearbeitung komplett entfällt. Sogar Wegwerframes lassen sich auf diese Weise wieder verwenden! Mit der Prozessoptimierung entstehen hier zusätzlich hohe Einsparungspotentiale in Ankauf und Entsorgung der frames.

Mehr zum OTTOMAT 65

Der OTTOMAT 65 wurde speziell für eine sehr hohe Auslastung, wie z. B. im Mehrschichtbetrieb, ausgelegt. Die in Edelstahl konzipierte Anlage verfügt über umfangreiche Funktionalitäten, die eine hohe Effizienz in der Produktion ermöglichen. So funktioniert die Zustellung der Bürstwalzen vollautomatisch: Die korrekten Parameter von Plattendicke und Anpressdruck werden einfach via Touchscreen eingestellt. Die speziell von Dilg entwickelte und angebotene doppelseitige Bearbeitung der Werkstücke ermöglicht hohe Zeiteinsparungen.

Der OTTOMAT 65 bietet die beachtliche Arbeitsbreite von 650 mm und bearbeitet plattenartige Materialien von 0,2 mm bis 6 mm (Mindestlänge 200mm) – und das bei einem Walzendurchmesser von 150 mm!

Mit Ressourcen geht der OTTOMAT 65 äußerst sparsam um: Die integrierte Spülkammer mit eigenem Spülwasserkreislauf sichert den umweltschonenden und wassersparenden Einsatz der Anlage. Die Bürstwasseraufbereitung erledigt das optional erhältliche Filtergerät UF-2. Für die Teilereinigung sind keine Lösungsmittel erforderlich. Eine optimierte, extrem schnelle Hochleistungstrocknung gewährleistet die sofortige Weiterbearbeitung der Werkstücke. Auch an den unkomplizierten Bürstwalzenwechsel wurde gedacht: Im Bürstbereich können die Transport- und Quetschwalzen einfach und schnell ohne den Einsatz von Werkzeug gewechselt werden. So kann auch der Service schnell erfolgen, ohne dass lange Wartezeiten entstehen.

Selbstverständlich ist der OTTOMAT 65 - wie alle Dilg Bürstmaschinen – bestens geeignet für die Bearbeitung von sehr dünnen, filigranen und oberflächensensiblen Werkstücken, wie z. B. Glas, Keramiksubstrate oder Weichmetalle wie Aluminium.

Mehr zur Otto Dilg GmbH: www.otto-dilg.de

Die Otto Dilg GmbH wurde 1970 von Herrn Otto Dilg gegründet. Das in Neufahrn bei München ansässige Unternehmen konzentriert sich auf die Geschäftsfelder Maschinenbau und Feinmechanik. Aufgrund der Entwicklung leistungsstarker Produkte mit höchstem Qualitätsanspruch und der starken Kundenorientierung beliefert das mittelständische Unternehmen heute Kunden wie MAN, Siemens, EADS, Alcatel und BMW. Hauptgeschäftsfeld ist die Entwicklung und Produktion von Bürstmaschinen und Filteranlagen, die sich für den Einsatz in unterschiedlichsten Produktions-Umgebungen eignen. Als einer der wenigen Hersteller entwickelt, konstruiert und produziert Dilg ausschließlich in Deutschland und bietet Qualität „Made in Germany“. Mit der Entwicklung von Bürstmaschinen, die zwei variable Bearbeitungsebenen enthalten, hat Dilg Standards in seinem Marktsegment gesetzt. Die internationale Ausrichtung des Unternehmens wird durch ein Distributorennetz in unterschiedlichen Zielmärkten unterstützt. Im Jahr 2006 hat Dilg die PTA GmbH, ein führendes Unternehmen in der Reinraumtechnik, übernommen. Beide Unternehmen werden von Herrn Rüdiger Dilg geleitet.

Kontakt:

Otto Dilg GmbH
Rüdiger Dilg
Tel. 08165 95870
r.dilg@otto-dilg.de

Aigner Marketing & Communications
Birgit Aigner
Tel. 08751 842 856
info@aigner-marketing.de

PETER JORDAN GmbH
Fr. Beate Sommer
D-63073 Offenbach
E-Mail: bsommer@peterjordan.de

Telefon: +049 69-89008-231